

Vorlesebücher

für Mittel- und Oberstufe

Vorlesende sind Lesevorbilder. Auch leseungeübtere Kinder und Jugendliche können beim Vorlesen in Geschichtenwelten eintauchen und über sie reden. Zudem fördert Vorlesen die Vorstellungsfähigkeit und die Sprachkompetenz und unterstützt die Lesemotivation. Vorlesen ist ein Geschenk.

Diese Liste stellt packende Geschichten vor, die Mädchen und Jungs Möglichkeiten zur Identifikation bieten und sich bestens zum Vorlesen eignen.

Inhaltsverzeichnis

<u>Achard, Marion: Am Ende des Regenwaldes (ab Oberstufe)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Clima, Gabriele: Der Sonne nach (ab Oberstufe)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Crossan, Sarah: Nicu & Jess (ab Oberstufe)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Escobar de Nogales, Melba: Das Glück ist ein Fisch (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Keller, Tae: Wie man Wunder wachsen lässt (ab Oberstufe)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Kennedy, A.L.: Onkel Stan und Dan und das... (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Lowry, Lois: Die schreckliche Geschichte der abscheulichen... (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Reynolds, Jason: Lu. Wir sind Familie (ab Oberstufe)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Roher, Michael: Frosch und die abenteuerliche Jagd (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Rosinski, Lisa: Fast schon bühnenreif (ab Oberstufe)</u>	<u>S. 5</u>
<u>Schützsack, Lara: Sonne, Mond und Sterne (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 5</u>
<u>Welford, Ross: Der 1000jährige Junge (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 5</u>

Eine Publikation des Schweizerischen Institutes für Kinder- und Jugendmedien. Weitere Medienlisten finden Sie unter www.sikjm.ch/medienlisten.



Am Ende des Regenwaldes

Marion Achard

Übersetzt von Anna Taube.

96 S.

ISBN: 978-3-7348-5044-8

Daboka lebt mit ihrer Familie tief im Amazonas-Regenwald. Es ist ein einfaches, auch entbehrungsreiches, für die junge Frau aber erfüllendes Leben mit der Natur. Dieses endet abrupt, als ihr Stamm überfallen und ausgelöscht wird, weil er einer geplanten Strasse und Ölplattformen im Weg steht. Eine dichte, poetische Geschichte über Verbrechen, Ausbeutung und Umweltzerstörung im Namen des Profits, die auf wahren Ereignissen beruht.



Der Sonne nach

Gabriele Clima

Aus dem Italienischen von Barbara Neeb

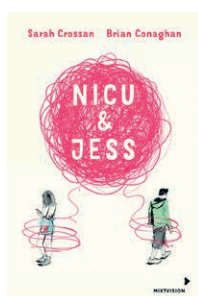
und Katharina Schmidt.

Carl Hanser Verlag 2019

160 S.

ISBN: 978-3-446-26260-7

Der 16-jährige Dario muss sich als schulische Disziplinierungsmassnahme um den schwer behinderten Andy kümmern. Spontan hauen die beiden ab Richtung Meer, wo Darios abgetauchter Vater leben soll. In kurzen Kapiteln wird hier ein Roadmovie erzählt über zwei Jungen, zwischen denen sich eine spezielle Freundschaft entwickelt. Beide sind Versehrte, beide gierig aufs Leben, und beide lernen unterwegs, ihre Bedürfnisse nicht zurückzustellen.



Nicu & Jess

Sarah Crossan

Aus dem Englischen von Cordula Setsmann.

Mixtvision 2018

330 S.

ISBN: 978-3-95854-106-1

Nicu und Jess lernen sich im Sozialeinsatz kennen. Beide wurden beim Klauen erwischt. Er kommt aus einer rumänischen Familie, die in London das schnelle Geld machen will, um ihn zuhause verheiraten zu können. Jess fürchtet den gewalttätigen Stiefvater. Sie rebellierte; er unternimmt alles, um nicht aufzufallen. Erzählt wird ihre Annäherung aus beiden Perspektiven und in lyrischer Prosa. Eine eindringliche Geschichte über zwei Verlorene, denen das Glück nicht zur Seite steht.



Das Glück ist ein Fisch

Melba Escobar de Nogales
 Mit Bildern von Elizabeth Builes.
 Aus dem Spanischen von Jochen Weber.
 Baobab Books 2018
 128 S.
 ISBN: 978-3-905804-83-6

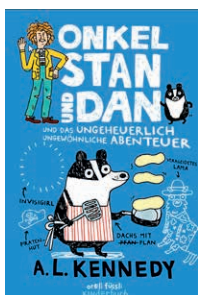
Pedro erfährt in den Ferien, dass sich seine Eltern getrennt haben. In blinder Wut rennt er dem Strand entlang in die Nacht hinein. Ein alter Mann nimmt ihn mit in seine Hütte, wo ihn eine geschwätzig Papageiendame bis zum Morgengrauen mit Geschichten über 1001 Piraten unterhält und darüber, wie man über sich hinauswachsen kann. Eine poetische Erzählung, in der man auch ganz viel über das Leben in der Karibik erfährt.



Wie man Wunder wachsen lässt

Tae Keller
 Aus dem amerik. Englisch von Susanne Hornfeck.
 Fischer KJB 2018
 288 S.
 ISBN: 978-3-7373-4096-0

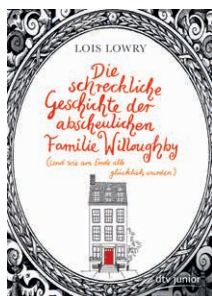
Was tun, wenn die Mutter, die immer für einen da war, nur noch im Schlafzimmer bleibt, traurig ist, nicht mehr reden mag? Die elfjährige Natalie fühlt sich mitverantwortlich für die Depression ihrer Mutter. Zusammen mit ihrer besten Freundin und einem Schulkollegen riskiert sie Kopf und Kragen, um die einst leidenschaftliche Botanikerin aus ihrem Loch herauszuholen. Natalie erzählt davon in ihrem Forschertagebuch.



Onkel Stan und Dan und das ungeheuerlich ungewöhnliche Abenteuer

A.L. Kennedy
 Aus dem Englischen von Ingo Herzke.
 Orell Füssli 2019
 272 S.
 ISBN: 978-3-280-03582-5

Nach „Onkel Stan und Dan und das fast ganz ungeplante Abenteuer“ brilliert auch der zweite Band der schwarzhumorigen Abenteuer-Serie mit skurrilen Figuren und den boshaftesten Bösewichten, die man sich vorstellen kann: Dr. P'Krall versucht im schottischen Dörfchen Pandrumdroochit mit rabiaten Methoden, jede Form von Ungewöhnlichkeit zu eliminieren. Mit Stan und Dan und ihren erfindungsreichen Lama-Freunden hat er nicht gerechnet ...



Die schreckliche Geschichte der abscheulichen Familie Willoughby

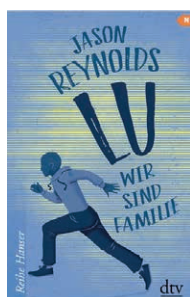
Lois Lowry

dtv 2019

176 S.

ISBN: 978-3-423-76238-0

Die Willoughbys sind in der Tat abscheulich: Die Eltern vergessen ihre Kinder und können sie, wenn sie ihnen doch auffallen, nicht ausstehen; die Kinder wären lieber Waisen. Also schicken sie ihre Erzeuger auf eine tödliche Abenteuerreise und suchen sich derweil ein neues Heim. Mit tiefschwarzem, fabulösem Humor und vielen Anspielungen auf Märchen und Waisenhausliteratur leuchtet dieses Juwel lustvoll die Abgründe der Seele aus.



Lu. Wir sind Familie

Jason Reynolds

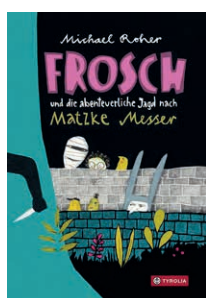
Aus dem Englischen von Anja Hansen-Schmidt.

dtv 2019

240 S.

ISBN: 978-3-423-64047-3

Der letzte der vier Bände über vier Jugendliche eines Läuferteams erzählt von Lu, einem Albino, der mit Laufen begonnen hat, um Selbstvertrauen zu gewinnen. Seine schicken Kleidmotten und die Sonnenbrille, die er trägt, wirken wie ein Panzer. Dennoch akzeptiert ihn das Team, wie er ist. Das ermöglicht es Lu, aus der Deckung zu kommen, sich der Familie und den Freunden zu öffnen. Der schnellste 400-Meter-Läufer bleibt er auch so.



Frosch und die abenteuerliche Jagd nach Matzke Messer

Michael Roher

Tyrolia 2018

192 S.

ISBN: 978-3-7022-3666-3

Ferien auf dem Bauernhof: Wie langweilig, denkt Frosch. Doch schon in der ersten Nacht erwartet das Mädchen das Abenteuer ihres Lebens: Drei eigensinnige Gurken, eine Hexe im Hasenkostüm, eine Mumie und ein Fast-Kinderfresser sind nur ein Teil des Figureninventars. Rasant, komisch und sehr unterhaltsam - und durch die unterschiedlichen Figurenreden und die gereimten Passagen wie gemacht zum Vorlesen!



Fast schon Bühnenreif

Lisa Rosinski

Aus dem Englischen von Sandra Knuffinke
und Jessika Komina.

Magellan 2019

320 S.

ISBN 978-3-7348-5036-3

Als ihr Vater der Familie offenbart, dass er eine weitere Tochter hat, die zu ihnen ziehen wird, weil ihre Mutter gestorben ist, bricht für Cadie die Welt zusammen. Wie konnte er sie betrügen? Warum soll sie diese Halbschwester mögen? Die Hauptrolle in einem Schultheater und die Nähe zu einem Jungen, der ihre Theaterleidenschaft teilt, helfen Cadie, zu sich zu finden und ihre Eltern zur Vernunft zu bringen.



Sonne, Moon und Sterne

Lara Schützsack

Fischer Sauerländer 2019

240 S.

ISBN: 978-3-7373-5622-0

Wegen der „Erbsen“, ersten Andeutungen von Brüsten, traut sich Gustav nicht ins Freibad. Dabei könnte die Elfjährige die Abkühlung in diesem Berliner Sommer brauchen: Die Eltern haben eine Beziehungskrise, der Urlaub fällt aus, dazu flattert Gustavs Magen, wenn sie Moon mit den Glitzerleggings begegnet ... Warmherzig erzählt der Roman von einer diffizilen Lebensphase – und hebt dabei ganz beiläufig Geschlechternormen aus.



Der 1000jährige Junge

Ross Welford

Aus dem Englischen von Petra Knese.

Coppenrath 2019

284 S.

ISBN: 978-3-649-63027-2

Alfie ist 1000 Jahre lang elf Jahre alt gewesen. Nicht älter zu werden war ein Fluch, den er nur ertrug, weil seine Mutter sein Schicksal teilte. Als sie ums Leben kommt, setzt der Junge alles daran, die letzte Lebenspille zu finden, die ihm die Sterblichkeit zurückgeben wird. Zum Glück findet er Freunde, die ihm bei der gefährlichen Suche helfen. Ein fantastisches Abenteuer, erzählt in kurzen Kapiteln und mit vielen witzigen Dialogen.